

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Badischer Beobachter. 1863-1935 1901

291 (19.12.1901) 2. Blatt

Am 31. Dezember
unabänderlich
Ziehung der X.

**GROSSEN BADISCHEN
PFERDE-LOTTERIE**

mit unübertroffenem Haupt-
treffer von
30000 Mark
in Werden
100000 Mark Gesamtgewinn
70000 Mark davon Pferdewinn.
30000 Mark Wert 1. Haupttr.
10000 Mark Wert 2. Haupttr.
30000 Mark Gewinn No. 3-52
30000 Mark Gewinn No. 53-2000

Lospreis nur
1 Mark (11 Stück 10 Mark)
Porto und Liste 80 Pfg.
empfiehlt zur baldigsten Abnahme

Generaldebit
Alfred van Perlstein & Co.
Kaiserstrasse 112, Karlsruhe.
ferner bei **Carl Götz**, Hebelstrasse, **E. Wegmann**, Wald-
strasse, **Chr. Wieder**, Ruppurrerstrasse.

Am 7. u. 8. Januar
Grosze
Ziehung der

**KÖLNER
SANITÄTS-LOTTIE**

zum Besten des Deutschen Vereins
für Sanitätskunde
mit 2500 Gewinnen
im Werte von
40000 Mark
10000 Mark Wert 1. Treffer
4000 Mark Wert 12. Treffer
2000 Mark Wert 13. Treffer
1000 Mark Wert 14. Treffer
23000 Mark Trefferwerte (inkl. No. 5-2000)

Lospreis nur
1 Mark (12 Stück 11 Mark)
Porto und Liste 30 Pfg.

Ludwig Bertsch, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 165. Karlsruhe. Telefon Nr. 1478.
Grösstes Lager Juwelen-, Gold- und Silberwaren

Eigene Werkstätte.

Umarbeiten alter Schmuckstücke. Reparaturen jeder Art.
Auswahlendungen bereitwilligst, Preisgabe erwünscht.
An den Sonntagen vor Weihnachten bleibt das Geschäft bis 6 Uhr abends geöffnet.

Billigste, feste Preise.

Altes Gold und Silber nehme in Zahlung.

Grosze Preis-Ermässigung in allen Abtheilungen
von jetzt bis Weihnachten.

Ersparniss 20-40 Procent

beim Einkauf nachstehender Artikel,
welche sich besonders zu praktischen, hervorragend billigen Geschenken eignen:

Schwarze Kleiderstoffe	Stoff zu Frauenhemden	Schürzen	Bodenteppiche
Farbige Kleiderstoffe	Herrenhemden	Handtücher	Bettvorlagen
Ball-Kleiderstoffe	Nachtjacken	Bettbezüge	Reisdecken
Haus-Kleiderstoffe	Beinkleidern	Betttücher	Tischdecken
Kinder-Kleiderstoffe	Unterröcken	in Leinen und Halbleinen	Schlafdecken.
Blousenstoffe.		Fertige Unterröcke.	

Auffallend billige Gelegenheitseinkäufe:

95/100 cm Reintwollene Elsäker-Cheviot, 10 moderne Farben . . . Meter Mk. 1.- | so lange
98/100 cm Reintwollene Loden, alle gangbaren Farben . . . Meter Mk. 0.80 | Vorrath reicht.

Kaiserstrasse 139, Schöpf & Bopp, Marktplab.

Beachten Sie die Ausstellung der
Weihnachtsniale der
Photographischen Industrie
Kaiserstrasse 185.

A. Lindenlaub, Kürzhner,
Kaiserstrasse 191 Karlsruhe Gegründet 1846

Fabrik und großes Lager aller Arten
Pelzwaren
von den feinsten bis zu den billigsten Sorten.
Neuheiten in
Pelzmäntel, Capes, Kragen, Stolas,
Colliers, Barettis und Muffen,
Pelzmützen für Damen, Herren und Kinder,
Pelz-Vorlagen und -Tepiche,
Pelz-Decken und -Fußkörbe.

Fuldaer Bonifatius-Kalender 1902

mit prachtvollem Farbendruckbild „Die Rosenkranz-Büchlein“, sowie mit Wand-
kalender und vollständigem Marktverzeichnis.
Preis per Stück 35 Pfg.
empfiehlt die
Expedition des „Badischen Beobachters“.

Bitte. St. Vincentiushaus.

Beim Herannahen der hl. Weihnachtszeit, wo das christliche Herz in er-
barmender Liebe auch der Armen gedenkt, wenden wir uns an die verehrten Wohl-
thäter und Gönner unserer Anstalt mit der Bitte um milde Gaben für unsere
armen Kranken im Hause, welchen wir gerne eine Weihnachtsfreude bereiten möchten.
Auch in der Stadt verpflegen die Schwestern des Hauses und der Filiale,
Zirkel 10, verschiedene arme Kranke, die oft am Nöthigsten Mangel leiden. Auch
für diese möchten wir die bewährte Wohltätigkeit edler Menschenfreunde in Anspruch
nehmen.
Milde Gaben werden mit Bezeichnung der Verwendung im St. Vincentius-
haus, Kreisstr. 49, auch im neuen St. Vincentiushaus, Eisenstr. 63, u. Zirkel
10 dankbarst entgegengenommen.
Der Vorstand des St. Vincentiushauses.

St. Bernarthushaus, Angartenstrasse 42.

Bitte um Weihnachtsgaben.
Nur wenige Wochen trennen uns noch von dem schönen Weihnachtsfeste.
Auch dieses Jahr wenden sich die Krankenschwestern des St. Bernarthushauses
vertrauensvoll an ihre Freunde und Wohlthäter mit der Bitte um milde Gaben
für sich und ihre armen Kranken, deren Noth und Elend sie oft zuweilen Ge-
legenheit haben und denen sie aus eigenen Mitteln nicht helfen können. Für
jede, auch die kleinste Gabe, die in diesem Sinne unserem Hause selbst oder der
armen Kranken an Geld, Kleidungsstücken zc. zugewendet werden, sagen wir im
Vorau schon ein herzliches „Bergeltis Gott“.
Zur Entgegennahme von Gaben sind bereit: Hochw. Herr Geistl. Rath
und Stadtpfarrer Knäzger, Hochw. Herr Pfarrverweser Brettle, Herr Stabi-
pharmeiner Kaiser, Frau Fabrikant Himmelsbach, Werderstr. 7, Fräulein
Haage, Kaiser-Allee 82, Frau Domänenrath Krenig, Vörsstr. 33, Frau
Buchbinder Dorer, Erdbringerstr. 19, Frau Glasmaier Brunnberg,
Schützenstr. 7, Frau Buchbinder Dohler, Erdbringerstr. 20, und die Oberin des
St. Bernarthushauses, Angartenstr. 42.
Karlsruhe, im December 1901.

G. SCHMIDT-STAU,

Karlsruhe,
Kaiserstrasse 154, gegenüber dem neuen Postgebäude.
Uhren und Juwelen
Feine Gold- und Silberwaren
in bekannt schöner und grosser Auswähl.
Auswahlendungen nach auswärts zu Diensten.

**Fast zur Hälfte
der bisherigen Preise**

verkaufe ich die in meinem
Total-Ausverkauf
noch vorräthigen

Wintersachen
in

Damen- und Kinder-Confection
wegen baldiger Geschäftsaufgabe.

S. Nathansohn,

Kaiserstrasse 62,
gegenüber der kleinen Kirche.

A. H. Rothschild,

Ausstattungsgechäft • Marktplab,
empfiehlt als besonders preiswerth:

**Woll-Schlafdecken u.
Steppdecken**

Mark 8½, 9½, 10 und 11.—

Damenwäsche, Herrenwäsche,
Taschentücher,
Tischtücher, Handtücher, Theegedecke.

Nothglöckchen.

Horch! Horch! ich höre läuten
 Ein Glöcklein hell und klar!
 Was hat das zu bedeuten?
 Es tönt so sonderbar.
Zweihundert arme Kinder
 Sind da in großer Noth,
 Sie strecken aus die Händlein
 Und flehen: Gib uns Brot!
 O guter Vater, bringe
 Ein kleines Opfer gern,
 Daß froh das Glöcklein klinge
 Und sage Dank dem Herrn!
 Jede auch noch so kleine Gabe nimmt
 Dankbar entgegen.
 Die Oberin
 des St. Catharinenstiftes
 Schwester M. Elisabeth Dahlen,
 Berlin NO, Greifswalderstr. 18.

Mark 30000 baar

ist der 1. Haupttreffer der
Würzburg-Großwähler-Geldlotterie
Ziehung 19. Dezember.
 Loose à 2, 6 St. 11, 11 St. 20 M. bei
Carl Götz,
 Lederhandlung und Bank-Geschäft,
 Hebelstraße 11/15, Karlsruhe.

Weihnachts-Geschenke.

Uhren
 in reichster Auswahl.



Taschen-Uhren,
 nur Schweizer Fabrikate,
 Chronometres
 Chronographes
 Repeiturhren
 Datuuhren
 Goldene Damen- u. Herren-Remontoirs
 Silberne Damen- u. Herren-Remontoirs
 Metall-Damen- u. Herren-Remontoirs
 Specialität der Schablonen-Remontoir-
 Marke „Extra“ und „Argus“.
 Goldene Medaillen der Ausstellungen
 London 1884
 Anwerpen 1885
 Paris 1889
 Gent 1896.

Wand-Uhren,

bestes Fabrikat,
 Haus- und Salon-Uhren
 Regulatoren
 Pendulen
 Schreibisch-Uhren
 Wecker
 Schwarzwälder-Uhren
 Kuckuck Uhren
 Kuckuck- und Wachtel-Uhren
 Trompeter Uhren.

Musikwerke.

Bijouterie:
 Armbrände, Brochen, Colliers, Ketten,
 Kreuze, Manschettenknöpfe, Medaillons,
 Ringe, Ohringe, Vorstecknadeln etc.
Bestecke und Tafelgeräthe
 zu Fabrikpreisen
 Preise, wie bekannt, billigst.

Eugen Klingele,
 Uhrmacher,
 Karlsruhe, Erbprinzenstr. 26.

Ziehungen

28. December 1901
 30. December 1901
II. Oldenburger
Geld-Lotterie.

Höchste Betrag im günstigsten Falle: **2. 75 000**

1	zu	50 000	=	50 000 M.
1	zu	25 000	=	25 000 „
1	zu	10 000	=	10 000 „
1	zu	5 000	=	5 000 „
1	zu	3 000	=	3 000 „
2	zu	1 000	=	2 000 „
3	zu	500	=	1 500 „
4	zu	300	=	1 200 „
3	zu	200	=	600 „
10	zu	100	=	1 000 „
20	zu	50	=	1 000 „
40	zu	30	=	1 200 „
198	zu	20	=	3 960 „
792	zu	10	=	7 920 „
7924	zu	5	=	39 620 „

9000 Gold-Gew.
 u. 1 P. ö. ö. = 153 000 M.
 Loose à 3 Mark. Porto und Liste
 30 Pfg. extra, empfiehlt und ver-
 sendet auch unter Nachnahme
Carl Heintze
 in Cotha,
 In Karlsruhe bei Carl Götz,
 Hebelstraße 11/15.

Gänselebern
 werden fortwährend angekauft.
 Erbprinzenstraße 21, 2. Stock.

Bitte.

Nr. 20285. Den etwa 250 Kranken, welche sich im städtischen Krankenhaus befinden, beabsichtigen wir an Weihnachten eine Christbescherung zu bereiten. Wir wenden uns daher an die Gönnerhaftigkeit im Vertrauen auf Ihre bewährte Mithätigkeit mit der herzlichen Bitte, uns durch Anwendung von Liebesgaben, welche von den unterzeichneten Mitgliedern der Kommission sowie der Oberin im städtischen Krankenhaus dankbar entgegengenommen werden, bei unserer Bescherung gütig unterstützen zu wollen.
 Karlsruhe, den 30. November 1901.

Krankenhaus-Kommission.

Siegrist
 Bürgermeister, Vorsitzender.
 Dr. v. Wed, Direktor des städtischen Krankenhauses,
 Dr. Battelner, Oberarzt des städt. Krankenhauses,
 Deisler, Stadtverordneter,
 Händel, Stadtrat,
 Käppeler, Stadtrat,
 Meck, Stadtrat,
 Wachsuth, Stadtverordneter,
 Wisser, Stadtrat.

Kirchenmusikalien.

Die Buchhandlung von C. Sartori's Nachf., Konstanz, empfiehlt ihr großes Lager von Kirchenmusikalien bestens und sind stets vorrätzig: die meisten im Gästebücherverzeichnis enthaltenen Messen, und Vespere, sowie Graduale Romanum, Vespere Romanum, Orgel- und Harmoniumschulen. Auswahlforderungen franco.



B. Albert Gensl,

Gasse der Marktgrafen- und Kreuzstraße 20,
 empfiehlt zu Weihnachtsgeschenken:

Briefpapier in Kassetten,
 Brieftaschen,
 Cigarren-Etuis,
 Portemonnaies,
 Dokumentenmappen,
 Photographie-Albuns,
 Schreib- u. Poesie-Albuns
 Postkarten- und Brief-
 markenalbuns,
 Gesang- und Gebetbücher,
 Tintenzeuge,
 Copirpressen.

Eine Kassette feines Elfenbeinpostpapier, 25 Bogen und 25 Concerts, 50 Pfg.
 Sämmtliche Schulartikel.

Anfertigung von Visiten- und Neujahrskarten.
 Neelle Bedienung. Billigste Preise.
 Mitglieder des Lebensbedürfnisvereins erhalten Gegenmarken.
 Nichtmitglieder bis Weihnachten
10 Procent Rabatt.

Kork-Linoleum.

Neu 7 mm! Spezialität der Neu 4 mm!

Linoleumfabrik Maximiliansau,

weich und warm wie Wollteppich,
 absolut schalldämpfend und
 fußwarm.

Besonders geeignet für Bureau, Geschäftshäuser,
 Hotels, Krankenzimmer, Wohnzimmer etc. Beseitigt
 alle störenden Geräusche seitens der Mitbewohner in
 Mietwohnungen.

Walton, Taylor, Granit,

Erstklassige beste Fabrikate,

eingeführt bei der Kaiserl. Marine, der Kaiserl. Reichs-
 post und anderen hohen Staats- und Kommunalbehörden.
 Hohe äußere Eleganz, enorme Haltbarkeit.

Reichhaltiges Lager bei
Kreuzstraße Aretz & Cie., Telephon 219.
 Großherzogliche Hoflieferanten.

Der katholische Lehrlingsverein Karlsruhe

beabsichtigt auch in diesem Jahre seinen circa 100 Mitgliedern, unter denen sich auch arme befinden, eine Weihnachtsgeschenke durch Veranlassung einer Christbescherung zu bereiten.

Wir richten deshalb an alle Freunde und Gönner des Vereins die dringende Bitte, uns hierbei gütig unterstützen zu wollen durch Anwendung von Geldgeschenken oder passenden Gegenständen, welche mit Dank entgegennehmen die Herren Kaplan Sailer, Marienstr. 80, und Graveur Flint, Herrenstr. 66, sowie die Agentur der Literarischen Anstalt, Herrenstr. 54.

Hessert & Kieser,

Modewaaren-,

Tuch- u. Ausstattungsgeschäft,

Kaiserstrasse, Ecke d. Douglasstrasse,

empfehlen zu

Weihnachts-Einkäufen

ein grosses Lager in:

Schwarzen Seidenstoffen:

Foulards- u. Waschseide,
 Schwarzen Kleiderstoffen,
 Farbigen Kleiderstoffen,
 Ballstoffen,
 Blousen- u. Unterrockstoffen,
 Tuch u. Buxkins,
 Weisswaren,
 Baumwollwaaren,
 Wachsstoffen,
 Tisch- u. Bettdecken,
 Taschentüchern.

Gelegenheitsposten u. Reste

zu sehr ermässigten Preisen.

Schluss-Ausverkauf.



Da wegen vollständiger Geschäftsaufgabe und Wegzug von hier mein noch reichhaltig assortirtes Lager in wenigen Monaten gänzlich geräumt sein muß, verkaufe die noch vorrätigen

Ia. Schuhwaaren

aller Arten

für Damen, Herren und Kinder
 zu Schleuderpreisen.

Eine selten günstige Gelegenheit
 zur Beschaffung billiger,
 praktischer Weihnachtsgeschenke.

N. A. Adler,

Kaiserstraße 141,
 (Inh. M. Karlebach).

August Fudickar Nachfolger

(Inhaber: Ernst Fudickar),

Herrenstraße 18,

empfiehlt als zu Weihnachtsgeschenken gut geeignet:

Gummi-Stiefel

mit Krummer- und Holz-Befuß,

Gummi-Schuhe

für Herren, Damen und Kinder,

Gummi-Spielwaaren, Gummi-Bälle,

Fuß-Bälle (engl. Footballs) etc.

NB. Am Sonntag, den 22. ds. Mts., ist das Geschäft von 11 bis 6 Uhr Nachmittags geöffnet.

L. Berthold Wwe.

19 Karl-Friedrichstraße 19

Special-Geschäft in Chocoladen, Cacao, Thee,
 ff. Dessert, Marzipan, Honighuchen, engl. Biscuits etc.

zeigt die

Eröffnung der Weihnachts-Ausstellung

ergeben an.

Alle zur

Weihnachtsbäckerei

gehörigen Waaren als:

Mandeln (zu 3 versch. Sorten)	Rosinen	Vanillzucker
Haselnusskern	Corinthen	Feigen
Citronat	Honig	Datteln
Orangeat	Backpulver	Citronen
	Vanillin	Oblaten

fst. Kaiserauszug, Gries-, Krystall- und Staubraffinade,
 Kirsch- und Zwetschgenwasser,
 sämtliche Gewürze, alles in ff. frischer Waare, zu billigen Tagespreisen
 empfiehlt

Karl Lang, Adlerstraße 36.

Mandeln und Haselnüsse werden auf Wunsch gemahlen.

Schürzen,

für Damen, Mädchen und Kinder
 in schwarz, weiß und farbig
 empfehle in größter Auswahl zu billigsten
 Preisen.

Emil Kley,

Erbprinzenstraße 25.

Nähkasten und Nadeletuis

empfehle in verschiedenen Preislagen.

Emil Kley,

Erbprinzenstraße 25.

Sehr gute
 Christbaumkerzen,
 Wachsstöcke,
 Wachskerzen,

ferner
 Unterhosen, Hemden,
 Kragen, Handschuhe,
 Cravatten u. s. w. empfiehlt

Friedrich Zirk,

Schützenstraße 46.

Verantwortlich:
 Für den vollständigen Theil:
 Josef Theodor Meyer.

Für kleine dahlische Chronik, Lokales,
 Gerichtlich Nachrichten und Gerichtsjaal:
 Hermann Bahler.

Für Familien, Theater, Concerte, Musik
 und Wissenschaft:
 Heinrich Vogel.

Für Handel und Verkehr, Haus- und
 Landwirtschaft, Industrie und Metallwesen:
 Heinrich Vogel.

Sämmtliche in Karlsruhe,
 Notations-Druck u. Verlag der Aktien-
 Gesellschaft „Baden“ in Karlsruhe,
 Adlerstraße 42.
 Heinrich Vogel, Direktor.